

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, Oskar Beck, München.

Demnächst verlassen folgende Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auflagen die Presse:

② *Quellen und Untersuchungen zur lateinischen Philologie des Mittelalters*
herausgegeben von Professor Dr. Ludwig TRAUBE.

Zweiter Band:

NOMINA SACRA

Versuch einer Geschichte der christlichen Kürzung.

Von Dr. LUDWIG TRAUBE,

ord. Professor der klassischen Philologie an der Universität München.

Ca. 23 Bog. gr. 8°. — Subskriptionspreis des vollständigen II. Bandes M. 15.—.

Die Arbeit vermittelt zum ersten Male die richtige Einsicht in die eigentliche Natur jener Abkürzungen, die erst durch die Übertragung der jüdischen heiligen Schriften (Septuaginta usw.) aufgekommen und in die hellenistisch-christlichen Handschriften übergegangen sind. Wer sich mit der Überlieferung des Alten und Neuen Testaments oder mit antiken und mittelalterlichen Urkunden beschäftigt, wird Traubes Untersuchungen studieren müssen.

Ausser den bisherigen Interessenten der „Quellen und Untersuchungen zur lateinischen Philologie des Mittelalters“: den Universitäts- und Gymnasialbibliotheken, klassischen und neusprachlichen Philologen, Historikern, Ordens- und Ordinariatsbibliotheken des In- und Auslandes kommen für Traubes Nomina sacra auch die historischen Seminare, die Handschriften-Editoren und Paläographen von Fach, dann die christlichen Theologen, die Rabbiner, Talmudisten in Frage.

Historische Volkslieder und Zeitgedichte

vom 16. bis 19. Jahrhundert, vornehmlich aus bayerischen und österreichischen Quellen.

Gesammelt und herausgegeben

von Dr. August Hartmann, Bibliothekar an der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München.

Erster Band: Von 1522 bis 1648.

Etwas 21 Bogen gr. 8°. Preis geheftet etwa M. 10.—.

Mit Hartmanns „Historischen Volksliedern“ sind wir in der glücklichen Lage, endlich die würdige Ergänzung und das rechte Gegenstück zu Rochus Freiherrn von Liliencrons „Historischen Volksliedern der Deutschen vom 13. bis 16. Jahrhundert“ (1865—69, 4 Bände) zu bieten. Hatte schon damals die Kgl. Bayerische Akademie der Wissenschaften die Herausgabe veranlaßt und unterstützt, so hat dieselbe gelehrte Körperschaft auch diesmal zur Hebung jener kostbaren, bisher gänzlich unveröffentlichten Schätze gern die Hand geboten. Unsere Sammlung ist auf 3 Bände berechnet; wir bitten deshalb, Kontinuationslisten anlegen zu wollen. Interessenten sind alle liederfrohen Freunde deutscher Vergangenheit, aber auch, da das Werk höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen vollauf genügt, die Büchereien aller germanistischen Seminare und die Mitglieder aller volkstümlichen Vereine des In- und Auslandes.

Schultheß' Europäischer Geschichtskalender

Neue Folge. Zweiundzwanzigster Jahrgang 1906.

Der ganzen Reihe XLVII. Band.

Herausgegeben von Gustav Roloff.

Preis geheftet M. 9.—.

Der „Schultheß-Roloff“ erweist sich je länger desto mehr für Parlamentarier und Redakteure als unentbehrliches Handbuch; die fortlaufende Reihe bietet nicht bloß dem Historiker die zuverlässigste Fundgrube zeitgenössischer Geschichtsstoffe, sondern auch jedem historisch interessierten Gebildeten das bequemste Nachschlagemittel.

Hebräische Grammatik mit Übungsbuch.

Von Professor HERMANN L. STRACK,

der Theologie und Philosophie Doktor.

Neunte, sorgfältig verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis M. 4.—.

Angesichts der Tatsache einer neunten Auflage diese Grammatik noch besonders empfehlen zu wollen, hiesse Eulen nach Athen tragen. Beim Semesterwechsel mehrere Exemplare ständig auf Lager zu halten, liegt im eigensten Interesse jedes Universitätsstadt-Sortiments und jedes Sortiments in Städten, in deren Gymnasien hebräischer Unterricht erteilt wird.

Wir bitten um Einsendung Ihrer Bestellungen.

München, Ende Februar 1907.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.